

**Zusammenfassung zur Präsentation über 'Adverse Childhood Experiences' und die Entwicklung der Widerstandsfähigkeit**

ACE study (Adverse Childhood Experience): Nachteilige Kindheitserfahrungen führen zum Trauma und 'toxic stress'. 'Toxic stress' verhindert eine optimale Gehirnentwicklung und hat einen nachteiligen Einfluss auf das Hormon- und Immunsystem, wodurch im späteren Leben ein größeres Risiko auf chronische Krankheiten entstehen kann.

[https://www.ted.com/talks/nadine\\_burke\\_harris\\_how\\_childhood\\_trauma\\_affects\\_health\\_across\\_a\\_lifetime](https://www.ted.com/talks/nadine_burke_harris_how_childhood_trauma_affects_health_across_a_lifetime). (TED talk über ACE study, Dr. Nadine Burke Harris)

ACE study in den Niederlanden (TNO) von Kuiper, Dusseldorp & Vogels ref: KvL/GB2010.073

[https://www.youtube.com/watch?v=EciqGb0re6Y&feature=youtu.be&list=PL7GnWnXHh\\_73KOKuMNGNs3gviUk6ndWsm](https://www.youtube.com/watch?v=EciqGb0re6Y&feature=youtu.be&list=PL7GnWnXHh_73KOKuMNGNs3gviUk6ndWsm) e-college ACE study dr Felitti

[Relationship of Childhood Abuse and Household Dysfunction to Many of the Leading Causes of Death in Adults](#), Vincent J Felitti et al. American Journal of Preventive Medicine in 1998, Volume 14, pages 245–258.

In Utero. (Dokumentarfilm von Kathleen Man Gyllenhaal darüber, wie in der Gebärmutter negative Erfahrungen an die folgenden Generationen weitergegeben werden, 2016) <http://inutero.info/>

Der Einfluss von ACE's auf die Gehirnentwicklung und die weit reichenden Folgen für den Rest des Lebens heben die Bedeutung eines liebevollen Versorgers hervor. Das Baby sucht aktiv Kontakt und benötigt intensive, intime Interaktion mit einer Bindungsperson (einem Erwachsenen). Die Qualität und Quantität der Interaktion innerhalb der ersten 1000 Tage im Leben eines Kindes ist für die Gehirnentwicklung immer von entscheidender Bedeutung, aber auch in den darauffolgenden Jahren.

<https://www.youtube.com/watch?v=apzXGEbZht0> 'Still face' experiment.

<http://developingchild.harvard.edu/science/key-concepts/>

<http://acestoohigh.com/aces-101/>

Fast jeder hat ACE's; niemand hat eine Kindheit ohne jeglichen Rückschlag und niemand hat perfekte Eltern. Aber nicht jeder bleibt mit einem Trauma zurück. Jedes Kind, das die eigene Jugend überlebt hat, entwickelt eine zur eigenen Situation passende Überlebensstrategie (coping strategy). Das Ausmaß, in dem der Körper belastet wird und ob die Rede von 'toxic stress' ist, hängt von der An-/Abwesenheit einer liebevollen Unterstützung ab, die dem Kind hilft, den Rückschlag zu verarbeiten. Laut Forschungsergebnissen kann eine unterstützende, liebevolle Beziehung zu einem Erwachsenen die schädlichen Effekte der 'toxic stress response' sogar unter stressigen Konditionen verhindern oder rückgängig machen. (Die Wissenschaft der Widerstandsfähigkeit) Eine Person, die behütende Aufmerksamkeit gibt, kann den Ausschlag geben zwischen der Entwicklung von Widerstandsfähigkeit oder dem weiterhin Funktionieren laut der Überlebensstrategie.

<https://www.youtube.com/watch?v=Ptuvg8mnUic>

Die wirtschaftlichen Folgen von Kindheitstraumata

Die sozialen Kosten (u.a. Arbeitsausfall) der Folgen von Kindesmisshandlung betragen laut einer vorsichtigen Berechnung mehr als € 4 Milliarden pro Jahr. Speetjens, P., Thielen, F., Have, M. ten, Graaf, R. de, & Smit, F. (2016). *Kindermishandeling: economische gevolgen op de lange termijn*. *Tijdschrift voor psychiatrie*, 58, 706-711.